



Unser neuer Chorleiter: Musikdirektor Rainer Diehl



Rainer Diehl ist 1964 geboren und wohnt in Iggelheim. Seit 1971 erhielt er Klavierunterricht und Gesangsausbildung bei dem Musikpädagogen Helmut Wehr (Böhl-Iggelheim). Mit der Schulband „White Horses“ in der Realschule Schifferstadt wurde er 1980 1. Preisträger bei „Jugend musiziert“. Seit 1980 war Diehl auch Chorsänger beim Gesangverein Liederkranz Iggelheim 1879 e.V. und übernahm diesen Chor von 1991 bis 2001 als Dirigent.

Die Chorleiterprüfung machte er 1994 nach dem Besuch eines Chorleiterseminars des Pfälzischen Sängerbundes. Er war auch musikalischer Begleiter am Flügel von mehreren Solisten, Chören, bei Konzerten, Matineen und sonstigen Veranstaltungen. Bis 2002 Chorleiter beim Männerchor 1856 Böhl, gründete Rainer Diehl 1999 im gleichen Verein auch einen Frauenchor, den er bis Januar 2005 leitete.

Bei dem 50-jährigen Jubiläum des Sängerkreises Speyer im Jahre 2000 hatte er als stellvertretender Kreischorleiter die Verantwortung für die musikalischen Jubiläumsveranstaltungen. Weitere Tätigkeiten: Musikalische Leitung des Johannes-Ensembles in Worms und Leitung des Frauen- und Männerchors des MGV Klein-Schifferstadt. Am 15. November 2004 erfolgte seine Ernennung zum Musikdirektor.

Seit Januar 2005 leitet Rainer Diehl den Frauen- und Männerchor des MGV Frohsinn, Mutterstadt.

MGV Frohsinn ehrte treue Mitglieder Abschied von Chorleiter Cornelius Fauth

Im Pfarrer-Jakob-Fuchs-Haus ehrte der Verein am Freitag, 10. Dezember 2004, aktive Mitglieder für viele Jahre dauernde verdienstvolle Tätigkeit und fördernde Mitglieder für langjährige Treue.

Die Ehrungen des Deutschen und Pfälzischen Sängerbundes nahm unser Ehrengeschäftsführer Günter Kunz, als stv. Vorsitzender des Sängerkreises Ludwigshafen, vor. Er konnte Gisela Magin für 60 Jahre und Käthe Rings für 50 Jahre aktives Singen mit Nadel und Ehrenurkunde des Deutschen Sängerbundes auszeichnen.

Für den Pfälzischen Sängerbund ehrte er Tino Sarcinelli für 40 Jahre aktive Sängertätigkeit, Rosalinde Albert, Barbara Fuchs, Ursula Kraus, Anneliese Lötterle und Wolfgang Fleckenstein für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft ebenfalls mit Ehrennadel und Urkunde.



Günter Kunz machte deutlich, dass Singen im Leben eine große Bedeutung habe, Traurigkeit vertreibe und Freude bringe. Er zollte den Geehrten großen Respekt für ihre Leistung. Gerold Magin schloss sich für den Verein den Gratulationen an.

Für 40-jährige fördernde Mitgliedschaft ernannte unser Vorsitzender Karl-Heinz Ehringer, Robert Nebel und Egon Rauth und für 25-jährige aktive Mitgliedschaft Willi König und Wolfgang Fleckenstein zu Ehrenmitgliedern. Mit einer von Michael Kunz geschaffenen Urkunde und einem Weinpräsent bedankte sich Gerold Magin für deren Bekenntnis zu der gemeinsamen Sache, dem Singen und der Unterstützung und Treue zum Verein.



Bei den Vereinsehrungen konnten insgesamt 95 Sängerinnen und Sänger für fleißigen Singstundenbesuch belobigt werden. Herausragende Ehrung war hier die Verleihung des Ehrentellers des Vereins an den Männerchorsprecher Manfred Hahn für 30 Jahre regelmäßigen Besuch der Probestunden. Gerold Magin lobte das große Engagement des Geehrten, das sich auch in mehreren Funktionen, die er im Vorstand des Vereins ausgeübt hat, ausdrückt.



Für ein Jahr fleißigen Singstundenbesuch wurden Nadine Flegel, Julia Fuchs, Gisela Hauck, Melanie Heinz und Sieglinde Klein mit der silbernen Vereinsbrosche, Katja Walter, Erika Neff, Brunhilde Wies, Christa Mahnke und Anita Henrich mit der goldenen

Brosche für 3 Jahre ausgezeichnet. Eine Armbanduhr mit Widmung erhielten Matthias Wambsgaß und Rita Dirolf für 10 Jahre regelmäßigen Besuch der Singstunden. Der Vorsitzende dankte allen Sängerinnen und Sängern, die die Bedingungen für fleißigen Singstundenbesuch erfüllt hatten und bezeichnete sie als Vorbild für alle, auch im nächsten Jahr voll dabei zu sein.

Dies sei besonders wichtig in einem Jahr, in dem im Frauen- und Männerchor wieder ein Chorleiterwechsel anstehe, denn Chorleiter Cornelius Fauth müsse aus beruflichen Gründen zum Jahresende seine Tätigkeit beim Frohsinn aufgeben. Der Vorsitzende lobte Fauths Wirken im Verein und bedauerte, dass die Trennung zu einem Zeitpunkt komme, als seine Arbeit begann Früchte zu tragen.



Der Dank und alle guten Wünsche gingen auch an seine Partnerin Christina Vetter, die als Pianistin die Chöre und Solisten öfter begleitet hat. Die Überreichung von Präsenten zum Abschied war selbstverständlich.

Mit einem weihnachtlichen Teil, vom 2. Vorsitzenden Richard Kraus organisiert, wurden die Gäste des Abends auf das nahe Fest eingestimmt. Besinnliche Texte und Lieder wurden von Mitgliedern der Chören vorgetragen. Klaus Ruff dirigierte die Chorgruppe und Peter Batzler begleitete zum Teil am Clavinova.

Abschließend wünschte der Vereinsvorsitzende allen Anwesenden frohe Weihnachtsfeiertage und ein erfolgreiches Neues Jahr.

Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung des MGV Frohsinn Mutterstadt e.V. am 16. Februar 2005 hat Gerold Magin als 1. Vereinsvorsitzenden wiedergewählt. Ansgar Hecht wurde zum Ehrenvorstandsmitglied bestellt.

Zuvor hatten Gerold Magin und weitere Vorstandsmitglieder ihre Berichte über den Verlauf des letzten Jahres gegeben. Das Jahr 2004 hatte insgesamt einen zufrieden stellenden Verlauf. Zum Ende des Jahres 2004 gab es einen Chorleiterwechsel, nachdem Cornelius Fauth wegen seiner Referendariatszeit in Heilbronn den Frauen- und Männerchor abgeben musste. In kurzer Zeit konnte Rainer Diehl als Chorleiter für diese Chöre verpflichtet werden, sodass der Singstundenbetrieb Anfang Januar 2005 nahtlos weitergeführt werden konnte. Mit Rainer Diehl haben wir einen kompetenten Chorleiter, der zum Verein und den Chören passt. Der Projektchor wird nach wie vor von Achim Scheuermann geleitet.

Die wichtigsten Veranstaltungen im Jahr 2004 waren das gut gelungene und gut besuchte Vereinskonzert, das Projektchorkonzert zum 10-jährigen Bestehen des Chors im Autohaus Oster und das „Singen mit Freunden“ des Projektchors, am Vorabend unseres Waldfestes. Gesellige Veranstaltungen waren das verregnete Waldfest, das sehr gut angekommene „Stopplerfest“, eine gute Faschingsveranstaltung und ein Vereinsausflug nach Rüdesheim.

2. Vorsitzender Richard Kraus dankte Gerold Magin für seine guten Leistungen und sein Engagement, insbesondere auch bei dem Chorleiter-Wechsel und überreichte ein Präsent.

Die Berichte über die Chöre zeigten eine insgesamt stabile Situation. (Zahlen vom Vorjahr in Klammern). Der Männerchor hatte am Ende des Sängerjahres 52 (54) Mitglieder, der Frauenchor unverändert 66 und der Projektchor 47 (48). Der Altersdurchschnitt der Chöre ist wieder leicht angestiegen und liegt beim Frauen- wie beim Männerchor bei rund 61 (60) Jahren. Der

Projektchor ist im Durchschnitt 41 (41,9) Jahre alt. Beim durchschnittlichen Singstundenbesuch lag der Frauenchor mit 79 % wieder vorne.

Der Stand der Vereinsmitglieder war am Jahresende 536 (547), bei 7 Eintritten, 12 Austritten und 6 Sterbefällen. Enthalten sind 152 aktive Mitglieder und 93 Ehrenmitglieder.

Der neue Chorleiter Rainer Diehl dankte dem Verein und den Chören für die gute Aufnahme. Er wolle in diesem Jahr noch eine kleinere musikalische Veranstaltung durchführen und sich ansonsten auf das große Konzert im Jahr 2006 konzentrieren. Er empfahl die Stimmbildung in den Chören weiterzuführen.

Auf die gute Zusammenarbeit mit Rainer Diehl freut sich Chorleiter Achim Scheuermann. Er bescheinigte dem Projektchor eine tolle stimmliche Qualität. Trotzdem bräuchten die Männerstimmen Zuwachs. Der Kassenbericht zeigte ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis. Die Vereinsführung wurde auf Antrag von Konrad Heller einstimmig entlastet.

Gerold Magin dankte nun den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für die gute Arbeit und übergab Thomas Müller, Thorsten Magin und Stephan Beenke ein Präsent.

Ansgar Hecht, der aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kandidierte, ernannte die Versammlung auf Vorschlag des Vorstands, aufgrund seiner langjährigen Tätigkeiten im Verein und im Vorstand, zum Ehrenvorstandsmitglied. Seine Ehrung erfolgte in der nächsten Singstunde, bei der sich alle Sangesfreunde applaudierend von den Sitzen erhoben.

Die Versammlung wählte dann Richard Kraus, Hans Berkel, Manfred Hahn, Paul Dick, Marcus Baudy, Peter Fuchs, Roland Henrich, Otto Hauck, Berthold Magin und Wolfgang Magin in den Vorstand. Die bisherigen Mitglieder des Wirtschaftsausschusses Thomas Funk, Otto Hauck, Roland Henrich und Gertrud Pfannebecker und des Vergnügungsausschusses, Susanne Beenke, Bärbel Fuchs, Isolde Müller, Martina Scholz und Sabine Schultze wurden wieder gewählt. Dem Ressort Öffentlichkeitsarbeit gehören wie bisher, außer dem Leiter, noch Jutta Claus, Peter Fuchs und Willi König an.

Als Revisoren wurden Konrad Heller und Michael Kercher bestätigt.

In seinem Ausblick nannte der Vorsitzende bei den Chören die Stabilität und Zukunftsperspektiven sowie die Aus- und Weiterbildung als Ziel. Im ersten Halbjahr wird noch eine kleinere musikalische Veranstaltung eingeschoben, nachdem das ursprünglich geplante Seniorenkonzert wegen des Chorleiterwechsels gestrichen wurde. Die Chöre nehmen auch an der Chorgala des Sängerkreises Ludwigshafen am 1. Oktober im Pfalzbau Ludwigshafen teil. Der Projektchor wird sich auch an einem Konzert des jungen Chors Hochstadt beteiligen.

Zu den geplanten geselligen Veranstaltungen im Jahre 2005 zählen die bereits stattgefundene Faschingsveranstaltung, die wieder ein relativ hohes Defizit gebracht hat, ein Musicalbesuch in Stuttgart und die Wanderwoche der Sänger im September. Ein Ziel soll auch sein, das weitere Absinken der Mitgliederzahl zu stoppen und das Veranstaltungsangebot für fördernde Mitglieder zu verbessern.

Der Vorsitzende dankte abschließend allen Vorstands- und Ausschussmitgliedern für ihre gute Mitarbeit sowie den fördernden und aktiven Mitgliedern für ihre Treue.

In der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Vorstands am 10. März wurde die Ämterverteilung gemäß nachstehendem Schaubild beschlossen.

Auch die Ausschüsse hatten zuvor ihre Sprecher gewählt: Otto Hauck und Roland Henrich (Stellvertreter) im Wirtschaftsausschuss und Martina Scholz und Barbara Fuchs (Stellvertreterin) im Vergnügungsausschuss.

pd

Vorstand				
Stand: 10.03.2005				
	Schriftführer Manfred Hahn	Vorsitzender Gerold Magin	Stv. Vorsitzender Richard Kraus	Hauptrechner Hans Berkel
Vermögensverwaltung Berthold Magin	Öffentlichkeitsarbeit Paul Dick	Mitgliederbetreuung Marcus Baudy (Statistik) Richard Kraus (Betreuung)	Veranstaltungsorganisation Otto Hauck (Organisation) Richard Kraus (Verträge)	Beisitzer Peter Fuchs Roland Henrich Wolfgang Magin
Männerchor Sprecher vakant Thomas Zettler (Stv.)	Frauenchor Sprecherin Gabriele Samel Barbara Fuchs (Stv.)	Projektchor Sprecher Peter Fuchs A.M. Winkelmann (Stv.)	Wirtschaftsausschuss Sprecher Otto Hauck	Vergnügungsaussch. Sprecherin Martina Scholz
	Ehrenvorsitzender Günter Kunz	Chorleiter Rainer Diehl Achim Scheuermann	Ehrenmitglied Ansgar Hecht	

Frohsinn feierte Fasenacht

Mit einer tollen, dreieinhalb Stunden dauernden Faschingssitzung begeisterte der MGV Frohsinn die fast 300 Zuhörer im Palatinum. Die ausschließlich vereinseigenen Kräfte brachten mit Büttreden, Sketchen und Gesangsgruppen, die von dem närrischen Auditorium mit viel Beifall bedacht wurden. Sitzungspräsident Gerold Magin führte mit Schwung durch das Programm. Er konnte als Ehrengäste die Beigeordneten Heller, Schneider und Strub mit Gattinen, Pfarrer Matt und den TSG-Vorsitzenden Reimer sowie Reimar Petry als Vertreter der Rheinpfalz, begrüßen. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Präsidenten, eröffneten Frauen- und Männerchor mit den Stimmungsliedern „Wir wollen heute feiern“ und „Im Weinparadies“, die Programmfolge. Angelika Grothe begleitete am Clavinova.

Der erste Mann in der Bütt, war Gerold Magin. Als wohlbeleibter „Trimm-dich-Fan“ schilderte er die Leiden und Freuden eines Trimm-dich-Sportlers. Viel Gelächter ernteten dann die „Damen von der Heilsarmee“. Mit ihrem tollen Outfit und ihrem Gesang mit dem Leitvers „Weg mit dem Alkohol“ starteten sie einen Angriff auf das Zwerchfell der Zuhörer.

Eine alternde Diva, dargestellt von Tobias Magin, schwelgte in ihren Erinnerungen und führte das Auditorium zu einem Ausflug in die Welt der großen Bühnen.



Die Bütt betrat dann „Schwester Elke von der Schwarzwaldklinik“. Sie berichtete sehr humorig von ihrer Arbeit z.B. auf der Wöchnerinnen-Station und ihren Erfahrungen mit den jungen Vätern. Diese Rolle war Gerda Heene auf den Leib geschrieben.

Die als „Powerfrauen“ bekannten jüngeren Sängerinnen erreichten mit ihrem Auftritt wieder einen der Spitzenplätze im Programm. Sie schilderten die Besuche von „Prominenten“ aus dem Verein und dem Ort, in ihrer Schönheitsoase „Body & Soul“.

Nun war das Bütt-Ass Helmut Ringer an der Reihe. In einer brillanten Rede rückte er die in Mutterstadt „Zugezogenen“, ins rechte Licht und beleuchtete deren vielen Vorzüge. Das lies ein „Einheimischer“ so nicht im Raum stehen. Der Altmeister der Frohsinn-Fasenacht, Günter Kunz, entgegnete in einer geschliffenen Rede und verwahrte sich strickt gegen die Angriffe.

Die Frauenchorgruppe unter Ursula Hirsch belustigte die Zuschauer nochmals als „Fröhliche Jäger“. Mit Parodien auf die Jägerei und den „alten Holzmichel“ ließen sie die Stimmung hochschlagen.



Als Abschluss und Höhepunkt machte eine Sängerguppe als „Lokalmatadoren“. aktuelle Vorgänge aus dem Ortsgeschehen zum Thema. Mit Text und Gesang ließen sie sich über die geplante Moschee, das Einkaufen im Ort, den Abschied von Pfarrer Matt, die RNF-Sommertour und die Kommunalwahl aus und sagten oder sangen ihre Meinung dazu. Eine Solo-Einlage sang Konrad Heller, die musikalischen Begleiter waren Karl Franz und Klaus Ruff.

Zum Abschluss dankte der Präsident den Mitwirkenden für die guten Ideen, die in vielen Proben in der kurzen Kampagne, hervorragend umgesetzt wurden und den Zuhörern für ihren reichlichen Beifall.

Nun traten die „Midnights“ in Aktion und verschafften den Anwesenden noch viel Bewegung beim Tanzen.

Ausblick

Schon jetzt dürfen wir auf das Waldfest unserer Freunde von der Blaskapelle hinweisen, das am 4. und 5. Juni 2005 stattfindet. Am Sonntag-Vormittag wird ein ökumenischer Gottesdienst im Wald stattfinden. Ein Besuch des Festes wird empfohlen.

Familien-Nachrichten

Nachgenannte Ehrenmitglieder und Mitglieder feierten ein Geburtstagsjubiläum:

16. Dezember	Werner Reppin	80 Jahre
19. Dezember	Werner Kunz	65 Jahre
29. Dezember	Marianne Michel	65 Jahre
29. Dezember	Friedrich Vogel	70 Jahre
31. Dezember	Max Gerstner	50 Jahre
1. Januar	Stefan Drechsler	65 Jahre
4. Januar	Dieter Schuster	65 Jahre
10. Januar	Peter Emmrich	60 Jahre
14. Januar	Herbert Strub	65 Jahre
14. Januar	Rita Mayer	70 Jahre
19. Januar	Elisabeth Langknecht	80 Jahre
30. Januar	Adelgund Sonnack	75 Jahre
31. Januar	Gerhard Knecht	70 Jahre
5. Februar	Katharina Engel	70 Jahre
5. Februar	Werner Geib	70 Jahre
11. Februar	Eggebrecht Burkhardt	65 Jahre
22. Februar	Andrea Hahn	50 Jahre
26. Februar	Volker Bereswill	65 Jahre
27. Februar	Herbert Dietrich	70 Jahre
1. März	Paul Dick	65 Jahre
2. März	Josef Heim	87 Jahre
5. März	Karl-Heinz Pirwitz	70 Jahre
6. März	Erich Hottenträger	70 Jahre
6. März	Rudolf Klein	80 Jahre
9. März	Eduard Klein	75 Jahre
10. März	Anton Belafi	65 Jahre

Am 5. Februar feierte unsere Sängerin **Katharina Engel** ihren **70. Geburtstag**. Dazu hatte sie den Frauenchor zu einem Ständchen nach Roschbach eingeladen. Im Saal des Gemeindehauses gratulierte Gabriele Samel der Jubilarin im Namen des Vereins und wünschte alles Gute, viel Gesundheit und noch viele Jahre Mitgliedschaft im Frauenchor. Ebenso waren die Sängerinnen zu einem Ständchen zum **80. Geburtstag** von **Elisabeth Langknecht** am 19. Januar ins Mutterstadter Pfarrzentrum eingeladen. Auch hier gratulierte die Chorsprecherin Gabriele Samel und überbrachte die Glückwünsche des Vereins. Die Sangeschwestern bedankten sich für die Einladung zum Essen und Trinken mit festlichen und geselligen Liedern.

Unsere Projektchorsängerin Silke Libowsky freut sich mit ihrem Mann Ulrich über den kleinen Lennart, der am 26. Februar das Licht der Welt erblickte. Der Verein gratuliert ihnen ebenso herzlich wie unseren ehemaligen Chorleiter Cornelius Fauth, der seine Partnerin Christine Vetter geheiratet hat.

Wir trauern um

- unser Ehrenmitglied und ältestes Vereinsmitglied

Willi Batzler, verstorben am 5. Februar im Alter von 92 Jahren

- unser Ehrenmitglied

Werner Dietz, verstorben am 8. Februar im Alter von 83 Jahren

- und unser aktives Mitglied

Bruno Krein, verstorben am 24. Februar im Alter von 67 Jahren.

Seinem Sangesfreund Bruno Krein erwies der Männerchor mit zwei Trauerliedern die letzte Ehre. Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.